



Informationen zu:



Bisher haben Sie die Mutterpass-Etiketten auf einem Kombi-Formular zusammen mit dem Befund der MuVo-/Schwangerschafts-Untersuchungen erhalten. Bei einer kompletten Mutterschafts-Erstuntersuchung bzw. TORCH-Serologie hat das vielfach dazu geführt, dass der Befund mehrere Blätter mit leeren Etiketten enthielt.

Ab Auftragseingang **26. April 2010** erhalten Sie neben dem Befund, der dann die ganze Papierseite ausnutzt, einen gesonderten Bogen mit den Mutterpass-Etiketten.

Dadurch ergeben sich für Sie und den Praxisablauf einige Vorteile:

1. Weniger Papier = dünnere Patientenakten
2. Gesondertes Etikett

NUR für die ärztliche Dokumentation

Kartei des Arztes			
NUR für die ärztliche Dokumentation			
Test.Mutterpass		Prot.Nr. 7000	/ 07.04.10
* 01.01.1980 SSW: 24.2		Toxopl.IgG	positiv
Blutgruppe orig. O		Toxopl.IgM	negativ
Rhesusfaktor Rh neg. (D neg.)		Hepatitis Bs-Ag	negativ
Rhesusformel ccddee		Chl.trachom.(U)	negativ
BG Faktor Kell Kell negativ		CMV IgG	positiv
Antikörpersucht. positiv		CMV IgM	negativ
AK-Differenz. Anti-D		Par.B19 IgG	positiv
Titer irreg. AK 1:8		Par.B19 IgM	negativ
LSR durchgeführt ja			
HIV Ag/Ab Combo durchgeführt			
Rotein HAHT 1:8			

Auf diesem Etikett zum Einkleben in die Patientenakte wird auch die Durchführung des HIV-Tests, der ansonsten nicht im Mutterpass dokumentiert werden darf, ausgegeben.

3. Gesondertes Etikett für die Antikörper-Suchtest-Kontrolle

Antikörper-Suchtest-Kontrolle	
AK-Differenz. positiv	Anti-D
Titer irreg. AK 1:8	
Test.Mutterpass	
* 01.01.1980 SSW: 24.2	
Prot.Nr. 7000 / 07.04.10	
elektronisch unterschrieben durch:	
Dr. med. Musterarzt	
AesculaborHamburg	

Ergebnisse der Anforderungen für den Antikörper-Suchtest ab Gestationsalter SSW 23+0 werden automatisch auf diesem neuen Etikett für den Mutter-

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.aesculabor-hamburg.de

Neue Mutterpass-Etiketten

pass (zum Einkleben auf Seite 3) ausgegeben. Geben Sie deshalb insbesondere bei Anforderungen für den Antikörper-Suchtest bitte immer das aktuelle Gestationsalter an.

4. Gesondertes Etikett für den Toxoplasmose-Test

Toxoplasmose-Test	
Toxopl. IgG	positiv
Toxopl. IgM	negativ
Test.Mutterpass	
* 01.01.1980 SSW: 24.2	
Prot.Nr. 7000 / 07.04.10	
elektronisch unterschrieben durch:	
Dr. med. Musterarzt	
AesculaborHamburg	

Ergebnisse dieser vielfach im Rahmen der Schwangerschaft auch als Einzelanforderung (häufig als IGeL) eingehenden Untersuchungen geben wir für den Mutterpass (zum Einkleben auf Seite 4) auf diesem neuen Etikett aus.

5. Etikett Ergebnis weiterer serologischer Untersuchungen

Ergebnis weiterer serologischer Untersuchungen	
CMV IgG	positiv
CMV IgM	negativ
Par.B19 IgG	positiv
Par.B19 IgM	negativ
Test.Mutterpass	
* 01.01.1980 SSW: 24.2	
Prot.Nr. 7000 / 07.04.10	
elektronisch unterschrieben durch:	
Dr. med. Musterarzt	
AesculaborHamburg	

6. Elektronische Unterschrift

Bisher wurden die Mutterpass-Etiketten durch unser Ärzteteam persönlich unterschrieben.

Prot.Nr. 7000	/ 07.04.10
elektronisch unterschrieben durch:	
Dr. med. Musterarzt	
AesculaborHamburg	

Zukünftig wird der Name des validierenden Arztes als elektronische Unterschrift auf den Etiketten ausgegeben. Dadurch ist der Name des validierenden Arztes jetzt auch deutlich auf den Mutterpass-Etiketten erkennbar.

Aesculabor Hamburg

Institut der Labormedizin

Kundenbetreuung

Haferweg 40 · 22769 Hamburg

Info-Telefon (kostenfrei): 0800-33 44 11 6

E-Mail: labor@aesculabor-hamburg.de